

MMX670 Neues Modul mit zwei 4Quadranten-Netzgeräten

Als Hersteller von Incircuit- und Funktionstestsystemen haben wir unser Spektrum erweitert und liefern das neue universelle MMX670-Modul mit zwei 4Quadranten-Präzisionsnetzteilen, die als Quelle wie auch als Last eingesetzt werden können. Das Modul dient zur Versorgung wie auch der Signalstimulierung für die zu prüfende Baugruppe im Funktionstest. Selbst Rampenfunktionen z. B für einen Prüflingsabgleich sind möglich. Die max. Leistung der Netzgeräte beträgt je 19 W bei einem max. Strom von 500 mA. Die beiden Präzisionsnetzgeräte, 0 V bis +38 V bzw. 0 bis -38V, max. 500 mA, sind programmierbar in 1 mV- und in 10 μ A-Schritten. Der Istwert der Spannungen kann überwacht werden. Die beiden 4Quadrantennetzteile können komplett galvanisch abgeschaltet werden und sind so ideal für einen kombinierten Incircuit- und Funktionstest.

Außerdem bietet dieses Modul einen universellen Einsatz rund um die Verschaltung von Signalen und auch für Messaufgaben. Praktische Einsatzbeispiele sind im Funktionstest das systemgesteuerte Zuschalten von Feldbussen oder anderen Quellen und Signalen und im Incircuittest kann dieses Modul für eine vierterminale Widerstandsmessung eingesetzt werden. Pro Karte stehen 48 Stimulierungskanäle (Eindrahttechnik) für die potentialfreie Stimulierung und Messung in insgesamt zwölf 4er-Gruppen mit 12 Ein- und Ausgängen zur Verfügung. Langlebige und robuste Relais sorgen für einen sicheren Betrieb im Prüffeld.